

WENZEL | KLINKHAMMER

EVALUATIONSBERICHT

ZUR QUALITÄT IN DEN STUDIUM INTEGRALE VERANSTALTUNGEN

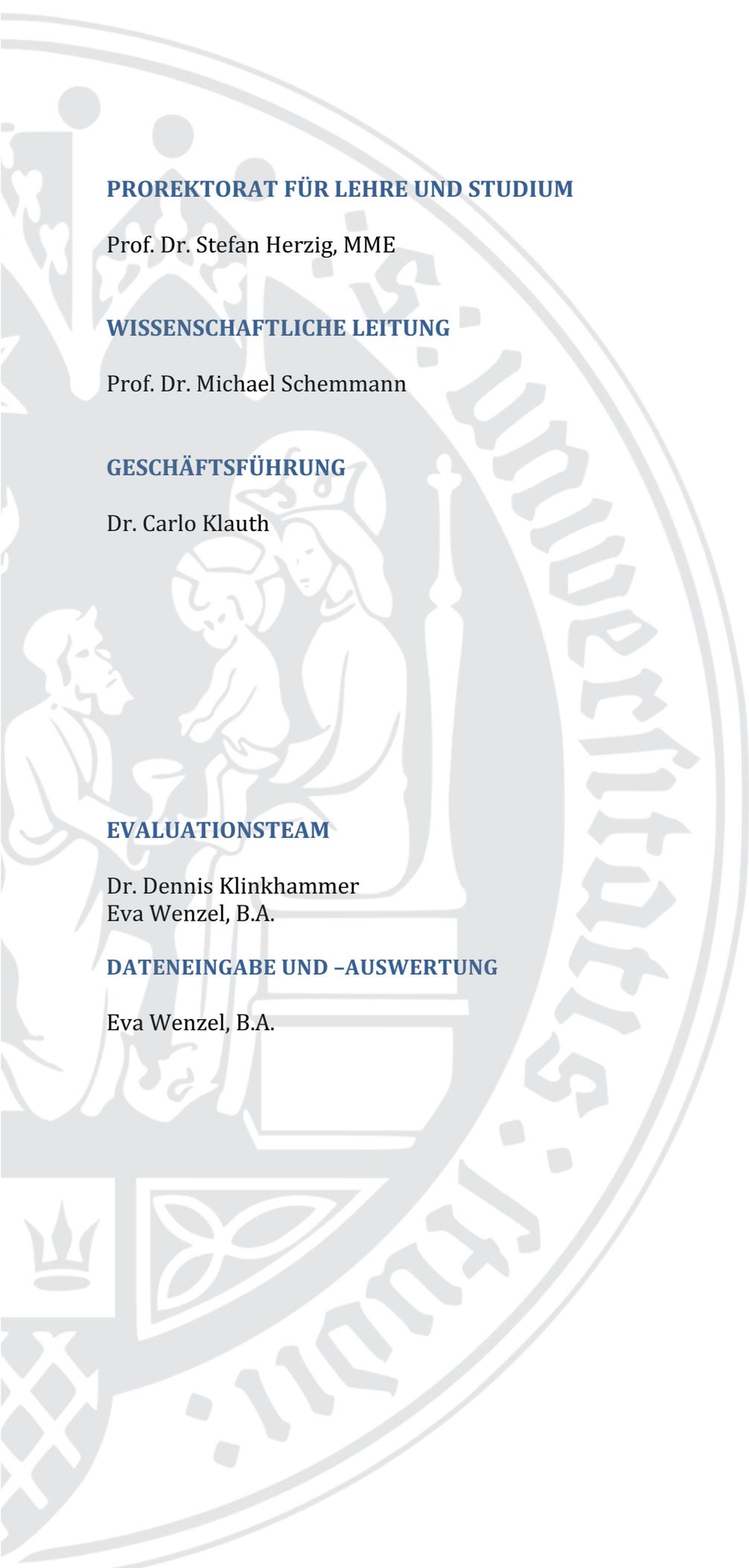
PROFESSIONALCENTER

PROFILLINIENREPORT

2016



ProfessionalCenter
Universität zu Köln



PROREKTORAT FÜR LEHRE UND STUDIUM

Prof. Dr. Stefan Herzig, MME

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Prof. Dr. Michael Schemmann

GESCHÄFTSFÜHRUNG

Dr. Carlo Klauth

EVALUATIONSTEAM

Dr. Dennis Klinkhammer
Eva Wenzel, B.A.

DATENEINGABE UND -AUSWERTUNG

Eva Wenzel, B.A.

OKTOBER 2016

IMPRESSUM UND KONTAKT

Universität zu Köln
ProfessionalCenter

Albertus-Magnus-Platz
50923 Köln

0221 – 470 6961 (Telefon)
0221 – 470 8300 (Telefax)

professionalcenter@uni-koeln.de

EVALUATIONSÜBERSICHT – TEIL I

VERANSTALTUNGEN (ALPHABETISCH)

ASSESSMENT-CENTER SOUVERÄN MEISTERN
BERLITZ®-ENGLISCHKURS "ABERDEEN"
BERLITZ®-ENGLISCHKURS "DUNDEE"
BERLITZ®-ENGLISCHKURS "ELGIN"
BERLITZ®-ENGLISCHKURS "GLASGOW"
BERLITZ®-ENGLISCHKURS "INVERNESS"
BERLITZ®-FRANZÖSISCH GRUNDKURS "CANNES"
BERLITZ®-FRANZÖSISCH GRUNDKURS "GRENOBLE"
BERLITZ®-ITALIENISCH GRUNDKURS "SIRACUSA"
BERLITZ®-SPANISCH GRUNDKURS "ÀVILA"
BERLITZ®-SPANISCH GRUNDKURS "BARCELONA"
BERLITZ®-SPANISCH GRUNDKURS "CARTAGENA"
BERLITZ®-SPANISCH GRUNDKURS "DONOSTIA"
BERUFSZIELFINDUNG UND BEWERBUNGSTRAINING
BILDUNGSANGEBOTE ENTWICKLELN – VON DER IDEE ZUM
UMSETZUNGSFÄHIGEN KONZEPT
CORPORATE COMMUNICATION: WIR SIND IHR PERFEKTER PARTNER
DER WEG ZUM TRAUMJOB: VON DER BEWERBUNGSMAPPE
BIS ZUM ARBEITSVERTRAG
DIE KUNST, ENTSCHEIDUNGEN ZU TREFFEN
DIE MACHT DER GESCHICHTEN: STORYTELLING – EINFACH ÜBERALL
FIT FÜRS AUSLAND – INTERKULTURELLES TRAINING
FUTABILITY®: PERSÖNLICHES CHANGEMANAGEMENT IN
ZEITEN DER VERÄNDERUNG
GEHÖRT, GESEHEN UND VERSTANDEN WERDEN
GESPRÄCHSLEITUNG³: MODERIEREN, DISKUSSIONEN, BESPRECHUNGEN
GESUND FÜHREN
GRUNDLAGEN DER EXISTENZGRÜNDUNG
GRUNDLAGEN DER FOTOGRAFIE MIT FOKUS „PORTRAIT“
GRUPPENARBEITEN MODERIEREN UND ERGEBNISSE PRÄSENTIEREN
GUT ENTSCHEIDEN MIT HERZ UND VERSTAND
INNOVATIONAL LEADERSHIP

EVALUATIONSÜBERSICHT – TEIL II

VERANSTALTUNGEN (ALPHABETISCH)

INTERCULTURAL COMMUNICATION IN BUSINESS
JOURNALISTISCHES SCHREIBEN
KAUFMÄNNISCHE GRUNDLAGEN
KONFLIKTMANAGEMENT
MANAGEMENT COMMUNICATION
MARKTFORSCHUNG IN DER PRAXIS
MOTIVATION IM STUDIUM – OHNE AUFSCHIEBERITIS DAS STUDIUM
STRESSFREI DURCHZIEHEN
ÖFFENTLICHKEITSARBEIT: SINN UND UNSINN VON PR
ONLINE FUNDRAISING – ERFOLGREICH SPENDEN SAMMELN IM NETZ
POWER YOUR LIFE
PRÄSENTATION UND STIMME
PRAXISSEMINAR “BUSINESSPLAN“
PROJEKTMANAGEMENT – METHODEN UND TECHNIKEN FÜR EINSTEIGER
PROJEKTMANAGEMENT NACH PRINCE 2
PRÜFUNGSANGST VERSTEHEN UND BEWÄLTIGEN
RECHT FÜR NICHTJURISTEN/-INNEN
RESSOURCENORIENTIERTE KOMMUNIKATION – DEN MISSVERSTÄNDNISSEN
AUF DER SPUR
RINGVORLESUNG: EXZELLENT. SPITZENFORSCHUNG AN DER
UNIVERSITÄT ZU KÖLN
RÖMISCHE RECHTSGESCHICHTE
SCHREIBEN FÜR'S WEB – TEASER, TAGLINES, SEO & CO.
SERVICE LEARNING – DAZ/DAF
SERVICE LEARNING – EVENTMANAGEMENT
SERVICE LEARNING – FOTOGRAFIE
SERVICE LEARNING – GUTER UNTERRICHT
SERVICE LEARNING – IMAGEFILM
SERVICE LEARNING – KOMPETENZENTWICKLUNG
SERVICE LEARNING – MARKTFORSCHUNG
SERVICE LEARNING – SEXUALPÄDAGOGIK
SERVICE LEARNING – SOZIALE ARBEIT
SERVICE LEARNING – SOZIALES MARKETING

EVALUATIONSÜBERSICHT – TEIL III

VERANSTALTUNGEN (ALPHABETISCH)

SOMMERKURS: AUSBILDUNG ZUM VIDEOJOURNALISTEN
SOMMERKURS: INTERCULTURAL COMMUNICATION IN BUSINESS
SOMMERKURS: KOMMUNIKATION IM (BERUFS-)ALLTAG
SOMMERKURS: STATISTIK RICHTIG VERSTEHEN UND
KRITISCH HINTERFRAGEN (I)
SOMMERKURS: STATISTIK RICHTIG VERSTEHEN UND
KRITISCH HINTERFRAGEN (II)
SUCH! MASCHINE – RECHERCHESEMINAR
TEAMTANGO! HALTUNG! FÜR MODERATION UND GESPRÄCHSFÜHRUNG
TECHNIKEN WISSENSCHAFTLICHEN ARBEITENS
UNTERNIMM DICH!
WISSENSCHAFTLICHES ARBEITEN FÜR GEISTES-, SOZIAL- UND
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTLER/-INNEN
ZEIT- UND SELBSTMANAGEMENT

KEYFACTS AUF EINEN BLICK

GESAMTEVALUATION

SOMMERSEMESTER 2016



Gesamtbericht 2016

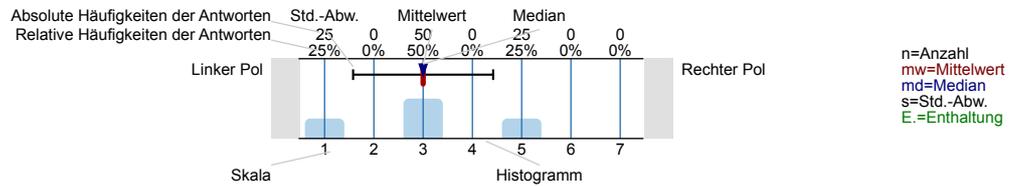
Erfasste Fragebögen = 789



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

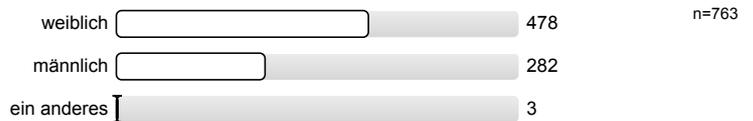
Legende

Fragestext

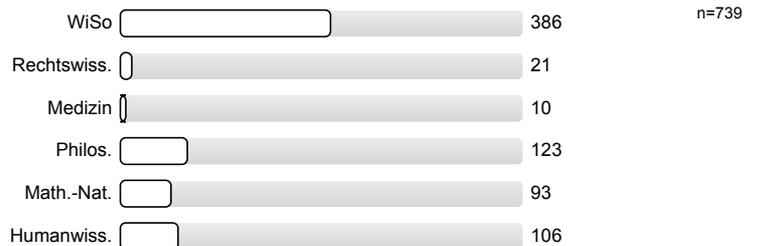


1. Statistische Angaben

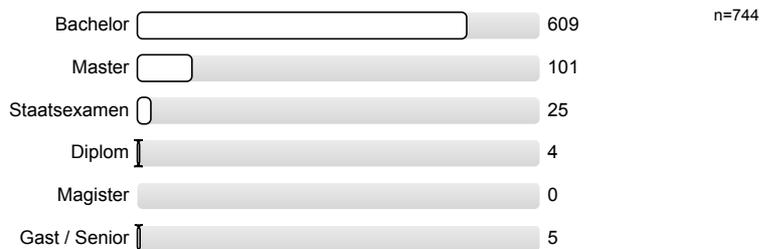
1.1) Geschlecht



1.3) Fakultät



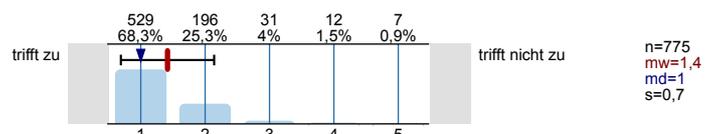
1.5) Studierendenstatus



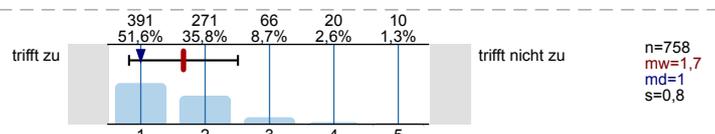
Hinweis: Der Fragebogen setzt bei allen Fragen auf eine 5er Skala. Kreuzen Sie bitte ganz links an, wenn Sie die Aussage zutreffend finden. Kreuzen Sie bitte ganz rechts an, wenn Sie die Aussage nicht zutreffend finden. Über die Abstufungen dazwischen können Sie Ihre Bewertung individuell präzisieren.

2. Inhalt

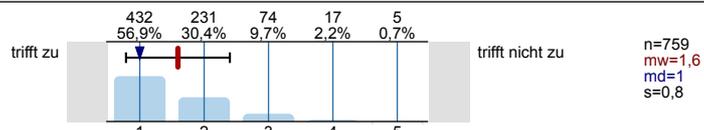
2.1) Die LV hat insgesamt ein klar erkennbares Ziel.



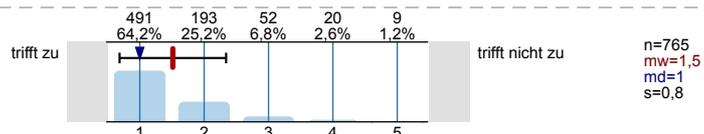
2.2) Jede Einzelsitzung kommt zu einem erkennbaren Ziel.



2.3) Die LV hat mein Interesse an der Thematik geweckt.



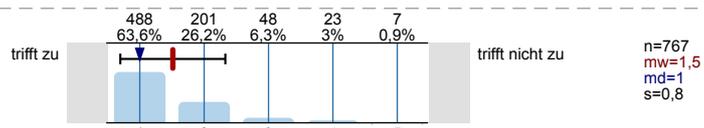
2.4) Die Leistungsanforderungen der LV sind angemessen.



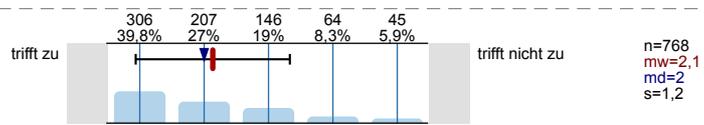
3. Fachkompetenz

Bewerten Sie die LV unter Berücksichtigung Ihrer Fähigkeit, fachliche Aufgaben und Sachverhalte den theoretischen Grundlagen gemäß selbstständig und eigenverantwortlich zu bewältigen.

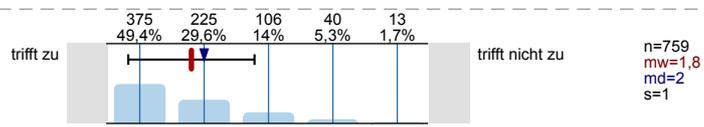
3.1) Ich habe in der LV Fachwissen erworben / erweitert.



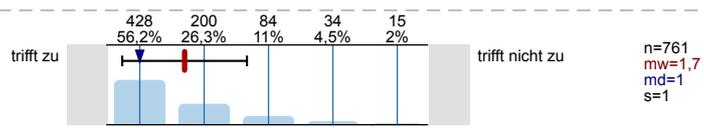
3.2) Die LV ergänzt sinnvoll meinen Studiengang.



3.3) Die LV vermittelt inhaltlich relevante Begriffe und Theorien.



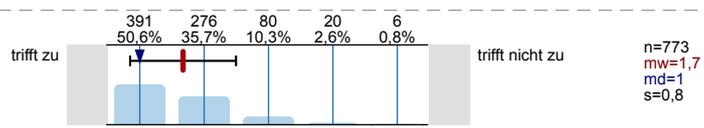
3.4) Methoden / Anwendungstechniken werden vermittelt.



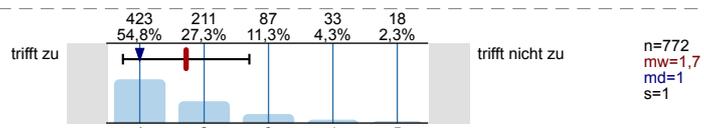
4. Methodenkompetenz

Bewerten Sie die LV unter Berücksichtigung Ihrer Fähigkeit, Fachwissen eigenständig zu erlangen, zu verwerten, verständlich zu vermitteln und allgemein mit den Fragen des Themas umzugehen.

4.1) Ich kann das theoretische Wissen praktisch anwenden.



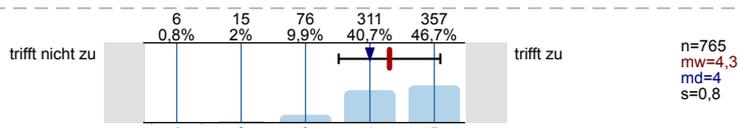
4.2) Ich konnte Techniken / Methoden in der LV ausprobieren.



4.3) Die Techniken / Methoden kann ich objektiv reflektieren.



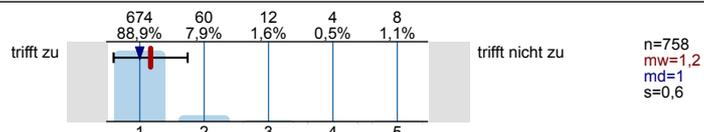
4.4) Ich kann zielführend auf ein Resultat / Produkt hinarbeiten.



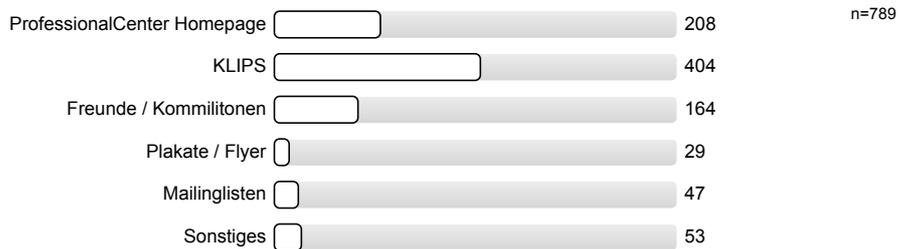
5. Sozialkompetenz

Bewerten Sie die LV unter Berücksichtigung Ihrer Fähigkeit, eigene Handlungsziele mit den Einstellungen und Werten anderer Menschen zu verknüpfen und mit diesen zu kooperieren.

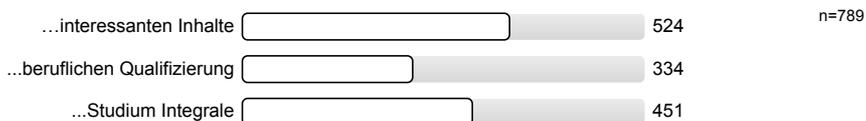
8.1) Ich besuche die LV regelmäßig.



8.2) Auf die LV bin ich aufmerksam geworden durch...
(Mehrfachnennung möglich)

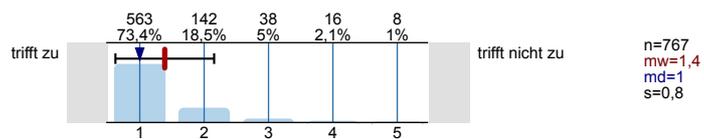


8.3) Ich besuche die LV, wegen der / für mein...
(Mehrfachnennung möglich)

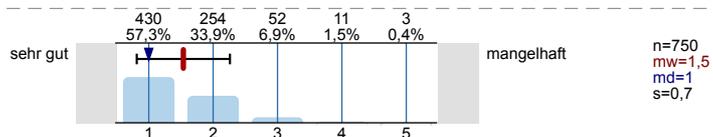


9. Gesamtbewertung

9.1) Ich würde die LV weiterempfehlen.



9.2) Die LV ist insgesamt...



Profillinie

Zusammenstellung: Gesamtbericht 2016

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

2. Inhalt

2.1) Die LV hat insgesamt ein klar erkennbares Ziel.	trifft zu		trifft nicht zu	n=775 mw=1,4 md=1,0 s=0,7
2.2) Jede Einzelsitzung kommt zu einem erkennbaren Ziel.	trifft zu		trifft nicht zu	n=758 mw=1,7 md=1,0 s=0,8
2.3) Die LV hat mein Interesse an der Thematik geweckt.	trifft zu		trifft nicht zu	n=759 mw=1,6 md=1,0 s=0,8
2.4) Die Leistungsanforderungen der LV sind angemessen.	trifft zu		trifft nicht zu	n=765 mw=1,5 md=1,0 s=0,8

3. Fachkompetenz

3.1) Ich habe in der LV Fachwissen erworben / erweitert.	trifft zu		trifft nicht zu	n=767 mw=1,5 md=1,0 s=0,8
3.2) Die LV ergänzt sinnvoll meinen Studiengang.	trifft zu		trifft nicht zu	n=768 mw=2,1 md=2,0 s=1,2
3.3) Die LV vermittelt inhaltlich relevante Begriffe und Theorien.	trifft zu		trifft nicht zu	n=759 mw=1,8 md=2,0 s=1,0
3.4) Methoden / Anwendungstechniken werden vermittelt.	trifft zu		trifft nicht zu	n=761 mw=1,7 md=1,0 s=1,0

4. Methodenkompetenz

4.1) Ich kann das theoretische Wissen praktisch anwenden.	trifft zu		trifft nicht zu	n=773 mw=1,7 md=1,0 s=0,8
4.2) Ich konnte Techniken / Methoden in der LV ausprobieren.	trifft zu		trifft nicht zu	n=772 mw=1,7 md=1,0 s=1,0
4.3) Die Techniken / Methoden kann ich objektiv reflektieren.	trifft zu		trifft nicht zu	n=771 mw=1,8 md=2,0 s=0,9
4.4) Ich kann zielführend auf ein Resultat / Produkt hinarbeiten.	trifft nicht zu		trifft zu	n=765 mw=4,3 md=4,0 s=0,8

5. Sozialkompetenz

5.1) Mit Konfliktsituationen kann ich angemessen umgehen.	trifft zu		trifft nicht zu	n=761 mw=1,7 md=2,0 s=0,8
5.2) In einer LV / Gruppe kann ich Verantwortung übernehmen.	trifft zu		trifft nicht zu	n=766 mw=1,6 md=1,0 s=0,8
5.3) Ich kann auf andere zugehen und Fragen stellen.	trifft zu		trifft nicht zu	n=761 mw=1,4 md=1,0 s=0,7
5.4) Ich kann mich anderen gegenüber durchsetzen.	trifft zu		trifft nicht zu	n=758 mw=1,8 md=2,0 s=0,8

6. Selbstkompetenz

6.1) Ich kann mit komplexen Sachverhalten umgehen.	trifft zu		trifft nicht zu	n=765 mw=1,7 md=2,0 s=0,7
6.2) Die LV fordert / fördert mein Organisationstalent.	trifft zu		trifft nicht zu	n=762 mw=2,2 md=2,0 s=1,0
6.3) Ich kann eine Aufgabe strukturiert bearbeiten.	trifft zu		trifft nicht zu	n=761 mw=1,7 md=2,0 s=0,7
6.4) Ich kann eigene Schwerpunkte setzen.	trifft zu		trifft nicht zu	n=752 mw=1,8 md=2,0 s=0,9

7. Reflexionsvermögen

7.1) Die LV fördert kritisches und unabhängiges Denken.	trifft zu		trifft nicht zu	n=761 mw=2,1 md=2,0 s=1,1
7.2) Ich kann eigene Ideen und die anderer in Frage stellen.	trifft zu		trifft nicht zu	n=757 mw=1,7 md=2,0 s=0,9
7.3) Ich kann fächerübergreifend über das Thema reflektieren.	trifft zu		trifft nicht zu	n=758 mw=1,9 md=2,0 s=1,0

8. Studierendenverhalten

8.1) Ich besuche die LV regelmäßig.	trifft zu		trifft nicht zu	n=758 mw=1,2 md=1,0 s=0,6
-------------------------------------	-----------	--	-----------------	---------------------------

9. Gesamtbewertung

9.1) Ich würde die LV weiterempfehlen.	trifft zu		trifft nicht zu	n=767 mw=1,4 md=1,0 s=0,8
9.2) Die LV ist insgesamt...	sehr gut		mangelhaft	n=750 mw=1,5 md=1,0 s=0,7

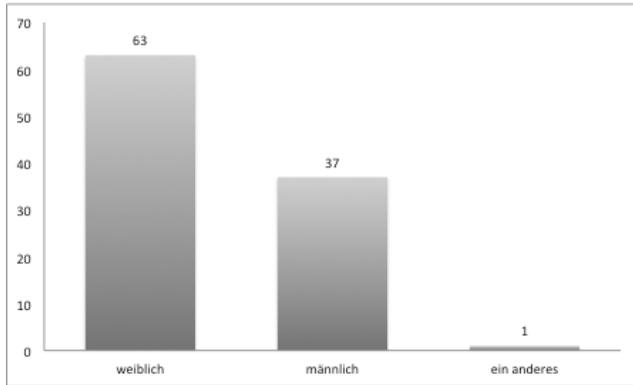
KEYFACTS

SOMMERSEMESTER 2016

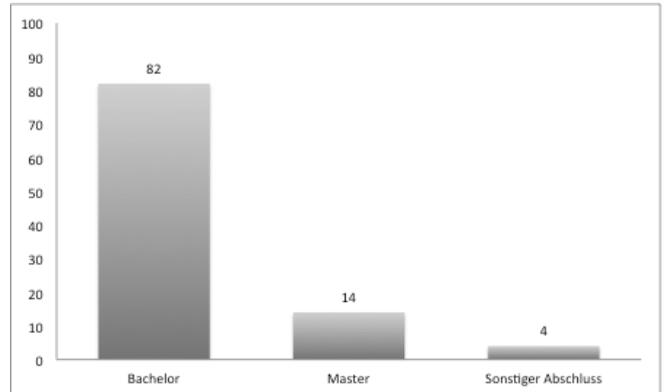


KEYFACTS AUF EINEN BLICK

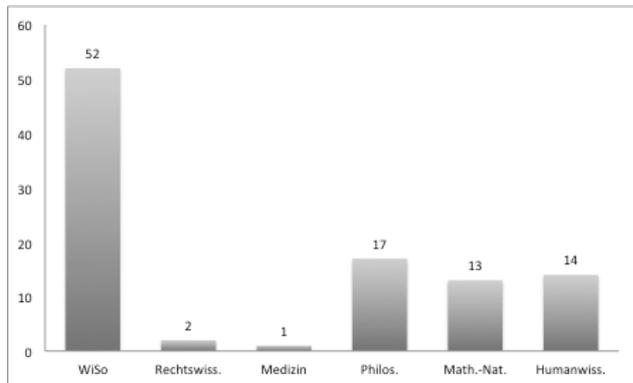
Geschlecht der Studierenden in %



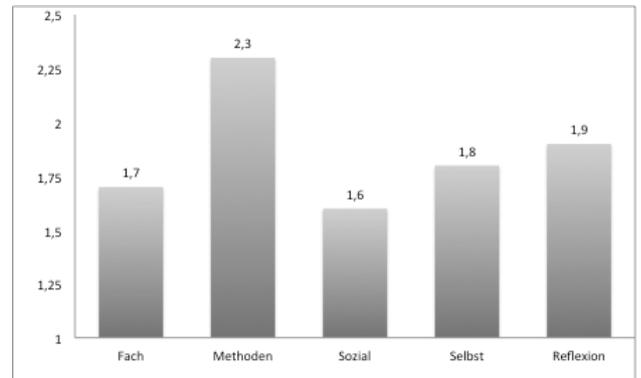
Angestrebter Studienabschluss in %



Fakultätszugehörigkeit in %



Kompetenzerwerb (Mittelwert)*



* Niedrigere Werte sind besser